

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen unter info@miso-netzwerk.de sind erwünscht, eine spontane Teilnahme ist aber auch möglich. Platzreservierungen sind leider nicht möglich.

MigrantInnenSelbstOrganisationen
Netzwerk Hannover e. V. (MiSO)
Mengendamm 12
30177 Hannover

Ansprechpartner: Wolfgang Becker
Telefon: (0511) 54 57 19 56
eMail: info@miso-netzwerk.de
Internet: www.miso-netzwerk.de

MIGRATIONEN



Trammplatz 2 | 30159 Hannover
13:30 bis 19:30 Uhr

Freitag, 19. Oktober 2018
Neues Rathaus, Mosaiksaal

Die Migrationskonferenz 2018 wird veranstaltet von:



Gefördert von:



im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie *leben!*



samo.fa



KONFERENZ

Workshops:

Workshop I Interkulturelle Öffnung – Begegnung mit Geflüchteten
gestaltet von: Initiative für internationalen Kulturaustausch Hannover IIK e.V.
Ansprechpartnerin:
Lipi Mahjabin Ahmed

Workshop II Rassismus und Rechtspopulismus – Herausforderungen für das Zusammenleben in Hannover
gestaltet von: Bundesverband Netzwerke von MigrantInnenorganisationen e. V. (BV NeMO)
Ansprechpartnerin: Sara Djahim

Workshop III Haus der Kosmopoliten – ein internationales Haus für Hannover
gestaltet von: LHH Kulturbüro
Ansprechpartnerin: Janika Millan

3. Migrationskonferenz in Hannover

Viele grundsätzliche Fragen von Einwanderung und Teilhabe – Welches Integrationsverständnis legen wir zugrunde? Was sind unsere generellen Ziele? – fanden im Lokalen Integrationsplan verbindliche Antworten. Mit dem Stadtentwicklungsprozess „Mein Hannover 2030“ wurden sie bestätigt und weiterentwickelt. Angesichts der stark gewachsenen Einwanderung und des erstarkenden Rechtspopulismus stellen sich einige Fragen neu. Die Migrationskonferenz 2018 soll – wie schon die vorangegangenen Konferenzen in den beiden Vorjahren – wieder ein Ort sein, um diese Diskussion offen zu führen.

Wer lädt ein?

Die Landeshauptstadt Hannover lädt gemeinsam mit dem MigrantInnenSelbstOrganisationen-Netzwerk Hannover e. V. (MiSO) am 19. Oktober 2018 zu einer „Migrationskonferenz“ ins Neue Rathaus ein. MiSO e. V. ist ein 2010 gegründeter Zusammenschluss von mittlerweile 40 hannoverschen MigrantInnenorganisationen und versteht sich als deren Stimme bei der Gestaltung einer zukunftsfähigen Wir-Stadtgesellschaft.

Wer kann mitreden?

Eingeladen sind alle EinwohnerInnen der Stadt, die sich für Fragen der Einwanderung interessieren und engagieren. Ganz besonders eingeladen sind Mitglieder von MigrantInnenorganisationen, Integrationsbeiräten und anderen Einrichtungen/Initiativen, denen die Gestaltung des Zusammenlebens in der Einwanderungsstadt Hannover ein wichtiges Anliegen ist.

Welche Themen werden besprochen?

Es geht um Fragen wie diese: Wie kann die politische Partizipation von Eingewanderten verbessert werden? Welche Bedeutung kann ein niedersächsisches Teilhabegesetz hier vor Ort haben? Was bedeutet Interkulturelle Öffnung angesichts des Erstarkens von Rassismus und Rechtspopulismus? Die weiteren Themen entnehmen Sie bitte dem detaillierten Workshop-Plan rechts. Und natürlich wird es auch genügend Raum für informellen Austausch untereinander geben.

Programm:

Ab 13:30 Ankommen und Anmeldung im Mosaiksaal
Einstimmung mit Saz-Musik

14:00 Kulturbeitrag im Mosaiksaal:
Indischer Tanz

14:10 Begrüßung durch den MiSO-Vorstand
Grußwort I:
Sozial- und Sportdezernentin
Konstanze Beckedorf
Grußwort II:
Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe Doris Schröder-Köpf
Übergabe Unterschriftensammlung
mit neun Forderungen an Stadt und Region zu mehr Teilhabe an Frau Beckedorf durch den MiSO-Vorstand

14:50 Fachvortrag Mark Terkessidis
„Deutschland nach der Migration – Integrationsfeindliche Gedanken für eine Gesellschaft im Wandel“ mit Diskussion

16:15 Pause / Kaffee, Tee, kalte Getränke

16:40 Vortrag Dr. Koralia Sekler (GFZ)
Verkündung des XI. Ideenwettbewerbs des Gesellschaftsfonds Zusammenleben der Landeshauptstadt Hannover

16.55 Beginn der Workshops
(sechs parallele Angebote – zu den einzelnen Themen, siehe detailliertes Programm)

18:40 Kulturbeitrag im Mosaiksaal:
Saz-Spieler

Präsentation der Ergebnisse der Workshops im Plenum

danach: Imbiss und Ausklang

ca. 19:30 Ende der Veranstaltung

Moderation: Harald Grube

Workshops:

Workshop IV Ein Teilhabegesetz für Niedersachsen?
gestaltet von: Vietnam-Zentrum Hannover e. V.
Ansprechpartner: Dang Chau Lam

Workshop V Lokaler Integrationsplan LIP – Rück- und Ausblick
gestaltet von: LHH Sachgebiet Integration, kargah e. V. – Verein für interkulturelle Kommunikation, Migrations- und Flüchtlingsarbeit
Ansprechpartner:
Dr. Peyman Javaher-Haghighi

Workshop VI Mehrfachidentitäten – Wer bin ich? Das bin ich. Ich bin viele!
gestaltet von: Bundesverband Netzwerke von MigrantInnenorganisationen e.V. (BV NeMO)
Ansprechpartnerin: Séverine Jean